Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 14 (1907)

Heft: 33

Rubrik: Pädagogische Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogische Chronik.

47. Prof. Dr. Salis-Gujer, eine echte, vom Bundesrat schon oft in beiselsten Angelegenheiten zu Rate gezogere juristische Autorität, hat in einem Recktsgutachten die Stellungnahme der Mehrheit der st. gall. Regierung, die das konfessionelle Schulgebet in der kath. Schulgemeinde Flums schützte, juristisch unterstützt und gebilligt.

48. Den 16. Juni fand in Bern die Eröffnung der schweiz, permanenten Schulausstellung statt. Sie will dem Lehrer das Beste an Anschauungsmaterial und Lehrmitteln vor Augen führen. Tiese Gegenstände werden nicht nur aus-

gestellt, sondern auch ausgeliehen.

49. Das Lied "Hier liegt vor beiner Majestät" ist nicht eine Komposition Handns. Die Melodie stammt von Norbert Hauner, Chorherr in Herrenchiemsee (1743—1827) und der Text von Kommerzienrat Franz Kohlbrenner (1728—1783).

50. Der fachfische Lehrerverein bat eine Ginrichtung geschaffen, um "ent-

gleifte Stanbesgenoffen vor ganglichem Berfinten gu bewahren".

51. Passau schuf für alle irgendwie zurückgebliebenen Kinder einen unentgeltlichen Nachhilfe-Unterricht. Der Besuch ist ein freiwilliger und nur für Kinder, die aus irgend einem Grunde des Nachhilfe-Unterrichts bedürfen.

52. Lehrer Gansberg in Bremen will alle Lernbücher durch Jugendschriften ersehen. Das Erlernen bes Lesens wird hinausgeschoben, bis bie Rinber

bafür reif find. Gine pabagogifche Phantafterei!

53. Die taubstumme und blinde Gelehrte Heller murbe in ben Staatsausschuß für die Erziehung blinder Rinder in Massachusetts gewählt.

54. In München ist vom 1. bis 7. Sept. ein katechetischer Kurs. Ansfragen beanwortet Hh. Dr. Anton Scharnagl, Dombenefiziat in München. Aeußere Wienerstraße 2. —

55. Schweden hat 13337 Bolfsschulen, wovon 6802 mit Halbtag-Un-

terricht.

- 56. Island hat für 800 Schulen nur 94 Lehrerinnen und 320 Lehrer. Berufslehrer find aber nur 53.
- 57. In England trachtet man nach Schaffung eines Rinberschut. Mini-
 - 58. Die Schulen Münchens muffen von nun an taglich gereinigt werben.
- 59. Der beutsche Lehrerverein gahlt 111,905 Mitglieber in 3031 Gin- gelverbanden.
- 60. Die Lehrerschaft Tirols gelangt mit einer Resolution an die zustandige Instanz, in der sie endliche Erledigung der brennenden Gehaltsfrage fordert und zwar mit spezieller Berücksichtigung der stetig sich ausdehnenden Teuerung.

61. Der "Evangel. Schulv." des Ats. Bern zählt in 13 Sektionen 449 Mitglieder, worunter 130 Lehrerinnen und 20 Pfarrer. Er will das Bindeglied

zwischen Seminar, Lehrerschaft und Bolf darftellen.

- 52. 12 % aller im At. Zürich im Jahre 1906 vollzogenen Taufen waren Haustaufen. Auf 1000 reformierte Einwohner fallen im At. Zürich 6 fage sechs firchliche Speeinsegnungen, wie das "Evang. Schu!bl." unter dem 6. Juli melbet. —
- 63. Den 25. August tagt in Würzburg ber kath. Lehrerverein Bayerns. Er halt die 5. Hauptversammlung ab. —

64. Der Rongreß evangel. Schulmanner Bayerns tagte in Ansbach und

fprach fich entschieden für Die Ronfessionsschule aus. -

65. In ben Schulen Berlins sollen fünftig die Paufen zwischen ben Schulftunden vermehrt werden. Es sollen solche von 10, 20, 10 und 20 Minuten, zusammen also von 60 Minuten gemacht werden. —